

Scandinavien, oder die Rindlenhalbinsel.

§. 1. Lage. Größe. Grenzen. — Die scandinavische Halbinsel (Schweden¹⁾ und Norwegen²⁾ liegt zwischen dem 23—47° L. u. 55—71° n. Br. Sie grenzt im N. an's Eismeer; im O. an Rußland, durch einen Zweig des Canselkagebirges bis zur Münd. der Tornea-Elf an den bothn. Meerb. u. die Ostsee; im S. an die Ostsee u. das Kattegat; im W. an d. Nordmeer u. die Nordsee (im O. auch scandinavisches Meer genannt). — Die scandinavische Halbinsel ist 300 M. l. u. 60—100 M. br. u. enthält 16,000 □M. Man rechnet dazu die Färöer Inseln 24 □M. Island 1,400 □M. u. Spitzbergen etwa 3,800 □M. groß.

§. 2. Gebirge. — Der Rindlen, oder das scandinavische Hauptgebirge, giebt der großen Halbinsel, vom Nordcap bis zum Sund, eine östliche; von der Quelle des Glommen bis an's Kattegat eine südliche; und vom Anfang des Kattegats im W. eine westl. Hauptabdachung, alle von vielen Gebirgsarmen durchzogen. Seine Länge von N. bis an die Q. des Glommen beträgt 180 M. und das Gebirge (im südlichen Theile auch Sewogebirge genannt) theilt sich hier in zwei Hauptarme, wovon der östliche, Sevebirget, bis zur südlichsten Spitze Schwedens hinabzieht; der westliche, Dovrefield (86 M. l. 4,300 F. h.), aber am Cap Lindenä's unter dem Namen Longfield endet. Die höchsten Spigen dieses Gebirges sind: der Schneehättan, 8,300, der Siltopp, 6,000 F. h. Schwukn: Fjäl, Falltopp, Blaberg, Schneeküllen ic. Alle höhern Schneeberge werden Fjällar genannt. Die Schneegrenze ist zwischen 3—4,000 F. h. Viele Felskämme und Bergnadeln, im N. aber viele Gletscher (z. B. am 5,800 F. h. Sulitelma), und große Eisseen im Gebirge. Vorgebirge: Nordcap¹⁾, Cap Stat im W. u. Cap Lindenä's. — Scandinaviens Küste ist mit einer Menge von kleinen feinigten Inseln und Klippen umgeben, die man hier Scheeren (spr. Skären) nennt.

§. 3. Gewässer. — Der bothnische Meerbusen^{m)}, 75 M. l. und die Meerengen Kattegat, der Deresund u. der calmarische Sund, zwischen d. Insel Deland u. dem festen Lande, und die Meerbusen Drontheimer-, Stavanger- und Christianiafiord. Die bedeutendsten Flüsse sind folgende: 1. Der Glommen, Glaamen (spr. Gloamen), Lauf 65 M. 2. Die Götthaelf, hat mit der Claraelf e. Lauf von 70 M. Münd. von beiden, d. Kattegat. 3. Der Motalaström, Ausfl. des Wettersees geht in die Ostsee. 4. Die Dalelf (spr. Dalelbe), Lauf 48 M. geht in die Ostsee. 5. Torneaelf, Lauf 42 M. geht in den bothn. Meerb. — Das Land hat eine Menge Seen, wovon die beträchtlichsten bei den einzelnen Abtheilungen vorkommen.

1) Suecia. 2) Norigia. 1) Promontorium Septentrionale.
m) Sinus Bothnicus.